DERBE KRASS

Schere Stein Papier (Jan Rödig)

	G	Em (C	Bm	D	G	
Ich bete die	ch <u>a</u> n, denn	<u>d</u> u bist	<u>G</u> ott auf de	em <u>h</u> öcl	ns <u>t</u> en	<u>T</u> hron.	
_ lch <u>b</u> ete	dich <u>a</u> n, be	i <u>D</u> ir <u>w</u> ill	ich <u>w</u> ohne	n.			
_ <u>H</u> eiliger <u>C</u>	<u>∋</u> eist, <u>V</u> a <u>t</u> er	und <u>S</u> ol	hn.				
G Em C		Bm D) Em				
_ <u>D</u> u bist <u>G</u>	ott auf den	n <u>h</u> öchs <u>t</u>	en <u>T</u> hron.				
(С ()	Bm I	Ξm			
Weil du so <u>u</u> nendlich <u>b</u> ist, will ich <u>b</u> ei dir <u>s</u> ein,							
С	G		Bm	С			
Weil du $\underline{\mathbf{m}}$ ich ewig $\underline{\mathbf{l}}$ iebst, bin ich $\underline{\mathbf{n}}$ ie mehr al $\underline{\mathbf{l}}$ ein.							
	D		С	D			
ال ال			· ·		-1		
On al	u bist so <u>k</u> ra	ass Gott		_		.	_
			G D E				
Und c	leshalb bet	e ich dic		_ [_] _ [_] .			<u>a</u> n!
	D		С	D			
Oh du bist so k rass Gott <u> </u> so derbe k rass!							
			G	Em	С		
Und c	leshalb bete	e ich dic	h <u>a</u> n, denn	<u>d</u> u bist	<u>G</u> ot	t (Von	Anfang)